

# Web-Auftritt ohne Kehrseiten

Mit Hilfe seiner tagesaktuellen Internet-Präsenz will das Bayerische Münzkontor (BMK) in Zukunft nicht nur Marktanteile sichern, sondern seinen Handel mit Sammelobjekten weltweit weiter vorantreiben.

➔ Wer Münzen sammelt taucht in fremde oder längst vergangene Kulturen ein - oder genießt die Freude am Besitzen von exklusiven Stücken. Dieser Faszination sind viele Menschen auf der Welt erlegen, wie sich in der steigenden Nachfrage nach alten und neuen Geldstücken zeigt. 1978, während seines Studiums, begann Firmengründer Dr. Michael Göde mit dem Versand hochwertiger Sammlerstücke. Die kleine Firma entwickelte sich mehr und mehr zu einem erfolgreichen Unternehmen und zählt als Bayerisches Münzkontor (BMK) inzwischen europäischer Marktführer. Schritt für Schritt wurde das Sortiment erweitert: Neben Briefmarken traten Münzen und Sonderprägungen ins Blickfeld. Hinzu kamen neue Sammelgebiete wie Orden, Telefonkarten, Automodelle oder Miniaturen. Mit dem zunehmenden Erfolg in Deutschland orientierte man sich auch international. Tochterfirmen in den USA, in Österreich, Frankreich, Schweden, Finnland, Norwegen, Dänemark, Benelux und Schweiz sind mittlerweile Standbeine für das künftige Wachstum der BMK-Gruppe. Weiteres Engagement ist in Kanada, China und Japan geplant.

## Überschaubarer Kostenrahmen

Nicht nur die TV-Werbung und Mailings in Millionenaufgabe sprechen die Interessenten direkt an, sondern auch das Internet spielt als schnelles Zukunftsmedium für das BMK eine immer wichtigere Rolle. Auf der Website "www.muenzkontor.de" findet der Sammler tagesaktuelle Angebote und interessante Informationen rund um sein Hobby. Kunden werden hier regelmäßig über Sammelneuheiten informiert und können sicher von zu Hause aus bestellen. Der vom Aschaffener IT-Dienstleister MSU (www.msu.biz) konzipierte Internetauftritt ist dabei so aufgebaut, dass maximal drei Mausklicks zum Bestellen ausreichen. Bei der verwendeten Software handelt es sich um ein Order-Management-System mit Online-Shop - für die laufende Pflege ist kein IT-Spezialist erforderlich.

Die Inhalte, d.h. die aktuellen Produktinformationen, stellt der zuständige Produktverantwortliche mit Hilfe eines handelsüblichen Browsers ein. Als besondere Funktion verfügt das System über eine integrierte Zeit-

steuerung. Die Produktinformationen werden schon einige Zeit vorher erstellt und erscheinen automatisch zum vorbestimmten Termin auf der Website.

Ordermanagement und Online-Shop laufen auf den Rechnern der MSU-Serverfarm. Das BMK nutzt die MSU GmbH als ASP (Application Service Provider) und kann sich so auf das eigentliche Kerngeschäft, die Belieferung einer immer größeren Sammlergemeinde, konzentrieren. Weitere Vorteile sind die hohe Verfügbarkeit der Internet-Services und der überschaubare Kostenrahmen der ASP-Lösung. Mit Hilfe des Internetauftritts will das BMK ständig Präsenz zeigen und sich auch künftig wachsende Marktanteile sichern. Zudem ist auf vielen internationalen Märkten, insbesondere in den USA, ein Geschäft ohne Webpräsenz heute nicht mehr denkbar. ➔ [www.muenzkontor.de](http://www.muenzkontor.de)

### ECKDATEN BMK:

**Branche:** Einzelhandel mit Schwerpunkt Versandhandel  
**Gesamtmitarbeiterzahl:** 445  
**Umsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr:**  
 Über 100 Mio. Euro

### IT-SYSTEME IM EINSATZ:

**Hardware:** Nutzung der Serverfarm der MSU GmbH  
**Software:** Order-Managementsystem mit OrderOnline Shop der MSU GmbH

### WER IST DAS BAYERISCHE MÜNZKONTOR (BMK)?

++ Das Bayerische Münzkontor bedient etwa 5 Mio. Sammler in aller Welt mit Briefmarken, Münzen, Sonderprägungen, Orden, Telefonkarten, Automodellen, Miniaturen und anderen Sammlerstücken. Das in Waldaschaff ansässige Unternehmen besitzt Tochterfirmen in den USA, in Österreich, Frankreich, Schweden, Finnland, Norwegen, Dänemark, Benelux und der Schweiz. Weiteres Engagement ist in Kanada, China und Japan geplant. ++

